



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 35/2021

HERZLICH WILLKOMMEN!

„KIRCHE UNTERWEGS“

GOTTESDIENST AUF DER RAVENSBURG



am Sonntag, 5. September 2021

um 10 Uhr

mit Pfarrerin Julia Berggötz auf der Burg Ravensburg

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der
evang. Kirche statt !

Ihre Evangelische Kirchengemeinde

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0

Internet: www.sulzfeld.de E-Mail: info@sulzfeld.de

Mo 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr

Di – Do 8:00 – 12:00 Uhr, 13:30 – 16:00 Uhr

Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Müllabfuhr

Woche 36

Montag, 06.09.2021 Restmüll 60-240l + 1100l

Dienstag, 07.09.2021 Bioabfall wö 80-240l + 660l

Woche 37

Montag, 13.09.2021 Wertstoff 80-240l + 660l-1100l

Dienstag, 14.09.2021 Bioabfall 80-240l + 660l

Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen.

Für die **Monate Mai bis einschließlich September** besteht die Möglichkeit den Bioabfall wöchentlich abholen zu lassen.

Dieser Service ist beim AWB kostenpflichtig anzumelden.

Bitte beachten Sie den genauen Leerungstag!!

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Tel. 960 058 (während der Öffnungszeiten)

Adresse: Neuhöfer Str. 57

Mi. 13.00 - 18.00 Uhr (während der Sommerzeit)

Fr. 15.00 - 17.00 Uhr Sa. 8.00 - 15.00 Uhr

Annahme von Biomüll, Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Alt-holz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork

Grünabfallsammelplatz:

Annahme von holzigen, krautigen und grasigen Grünabfällen.

Hinweis: Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!

AbfallWirtschaftsBetrieb
Landkreis Karlsruhe



Abfallberatung Gemeinde (vormittags) 07269/78-30
Biomüll-Hotline 0800 2 9820 40*

oder: www.die-biotonne.de

Containerdienst-Hotline 0800 2 9820 10*

Privatkunden-Hotline 0800 2 9820 20*

Sperrmüll-Hotline 0800 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline 0800 2 160 150

oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße

- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung 0711/9732100

Nahwärmeversorgung 07252/913144

Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber 911300

Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091

Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale Ettlingen 07243/180-0

kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477

Störungsstelle PÜR ehemals PrimaCom 030/25777777

Informationen zum Kabelanschluss 0341/42371999

Kabelanschluss Störungsstelle 0341/42372000

Erdgasversorgung

Netz Südwest Störungsnummer 0180 2056229

Beratung 07243/3427-111

Siemensstr. 9, 76275 Ettlingen

Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Notrufnummern

Polizei 110

Feuerwehr 112

DRK Rettungsdienst / Notarzt 112

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel.: 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 116 117 zu erfragen.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Landesweit gilt die einheitliche Rufnummer 116 117. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Erreichbar in folgenden Zeiten: Werktage:

Montag, Dienstag, 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Donnerstag, Freitag 13.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Städtisches Klinikum Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721/9744233

Notdienste täglich von 20:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages. Darüber hinaus an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst

Am 04.09./05.09.2021

TÄ Fiddicke, Lüßstr. 10, 75438 Knittlingen, Tel. 07043-9388229

Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Notdienst der Apotheken (www.lak-bw.de)

Donnerstag, 02.09.2021

Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 36 75031 Eppingen
Tel. 07262 - 18 58

Freitag, 03.09.2021

Schloss-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 774193 Schwaigern
Tel. 07138 - 81 06 20

Samstag, 04.09.2021

Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 475031 Eppingen
Tel. 07262 - 18 88

Sonntag, 05.09.2021

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41
74252 Massenbachhausen, Tel. 07138 - 76 66

Montag, 06.09.2021

Schloss-Apotheke Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2
75038 Oberderdingen (Flehingen), Tel. 07258 - 74 90

Dienstag, 07.09.2021

Apotheke am Karlsplatz, Am Karlsplatz 575031 Eppingen
Tel. 07262 - 67 60

Mittwoch, 08.09.2021

Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstr. 274193 Schwaigern
Tel. 07138 - 9 71 80

-Änderungen vorbehalten-



Sperrhotline für den neuen Personalausweis
Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr)

3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.



Mo.- Fr.: 09: 30 Uhr - 12:30 Uhr
Di. -Fr.: 15: 30 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag: 09:30 Uhr - 12:00 Uhr



Hier darf JEDER einkaufen!
 Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
 Tel. 07252/ 9664237
 E-Mail : w54@diakonie-laka.de

Haushaltwaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Montag- Freitag: 10-18 Uhr,
 Samstag: 10-13 Uhr

Besuchen Sie uns bitte auf Facebook :
 W54- gebrauchtes bringen oder kaufen



www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de
Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld
Telefon: 07269-91 96-0 /
In Notfällen: 0162/255 89 90
Pflegedienstleiterin: Heike Schwarz

(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause) Bürozeiten:
Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Familienpflege der Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

Familien- und Betriebshilfe Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb

vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und ldw. Betriebshelfer, Tel: 07261/925411

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653



Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Was Eltern an der Kindertagespflege schätzen

Max geht schon seit knapp zwei Jahren zu seiner Tagesmutter. Seine Eltern sind sehr zufrieden mit der Betreuung bei Martina L.: „Wir finden toll, dass es bei der Tagesmutter verschiedene Rituale gibt. Für die Kinder finden Singkreise und Spaziergänge statt. Mit den Eltern werden Gespräche geführt und auch der Wochenplan und der Portfolio-Ordner sind eine tolle Idee, um auch uns als Eltern in den Alltag miteinzubeziehen. So sehen wir, womit unser Sohn seine Zeit verbringt und können uns toll miteinander austauschen! Außerdem kann ich in Ruhe arbeiten, weil ich weiß, dass Max sich bei Martina wohlfühlt und gut bei ihr aufgehoben ist.“

Tagespflegepersonen sind selbstständig tätig und arbeiten nach einem ganz individuellen, pädagogischen Konzept. Überzeugen Sie sich selbst!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 oder 0152 09306760
 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)
 Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal
 Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten:

Vormittags: MO. DI. FR 09:00 bis 12:00 Uhr
 DO 09:00 bis 13:00 Uhr
 MO 14:00 bis 18:00 Uhr
 DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
 MO 15:30 bis 18:00 Uhr
 DO 10:00 bis 12:30 Uhr

Nachmittags:
 Offene Drogensprechstunde:

Rat und Hilfe im Landkreis Karlsruhe

Wichtige Telefonnummern – Tag und Nacht erreichbar:
 Telefonseelsorge 0800/1110 111 oder 0800/1110 222 (rund um die Uhr kostenfrei)
 Opfernotruf 01803/ 343 434
 Frauen-Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen Tel.: 0721/691 099

Sprechstunde Revierförster Deschner - URLAUB -

einschließlich 12.9.2021 befindet sich Herr Deschner im Urlaub. Bürgeranfragen werden erst nach dem Urlaub weitergereicht.

FEIERN | TAGEN | KOCHEN
In der Location mit einmaligem historischen Flair: Bürgerbahnhof Sulzfeld
 Zwei Räume (für 58 und 30 Personen) | Flexible Gestaltung möglich: z.B. nur Räume oder Restaurantservice | Kompetente Beratung | Hochwertige Vollausrüstung | Komplette Küche | Soundanlage uvm.

NEU: Optimale Raumakustik | Klimaanlage | Zugang und WC barrierefrei

Schenken Sie Ihren Gästen eine besondere Erinnerung im echten Bahnhofsstil.

Kontakt: 07269-911130 (Mo-Do. 8:00-15:00, Fr. 8:00-13:00) | buergerbahnhof@gmail.com | www.buergerbahnhof-sulzfeld.de (über das Kontaktformular)

	Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
- Fr.	- 10.09.	Gemeinde/Vereine	Sommerferienprogramm		
Sa.	04.09.	CDU Ortsverband	Wahlinformation	Parkplatz des REWE Marktes	10.00-12.30
Sa.	11.09.	SPD Ortsverein Sulzfeld-Zaisenhausen	Wahlinformationsstand	Parkplatz des REWE Marktes	10.00-12.30



Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburt:

Am 09.08.2021 Toni Jürgen Diefenbacher

Eltern: Michael Diefenbacher und Alisa Weiß, Kirchstr. 17

Wir gratulieren herzlich!

Fundamt

- 1 Fitnessuhr
- 1 Transponder

Der Fundgegenstand kann vom rechtmäßigen Eigentümer nach telefonischer Rücksprache abgeholt werden

Entlaufen

- weiß-graue Katze, Tel. 960286

Die Verwaltung informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



unser Kindergarten, die „Brücke“ feiert seinen 30. Geburtstag. Zunächst wurden Ende August 1991 drei Gruppen im Bürgerhaus eingerichtet, bis dann in den Osterferien 1992 der Umzug ins neue Gebäude in der Schillerstraße stattfand. Zwischenzeitlich wurden die drei kommunalen Kindergartengruppen um 4 Krippengruppen für Kleinkinder bis 3 Jahre erweitert. Diese Krippengruppen wurden 2011 wieder im Bürgerhaus eingerichtet, siehe Foto. Der Anbau des Bürgerhauses als Krippe hat also auch bereits seinen 10. Geburtstag.

unser Kindergarten, die „Brücke“ feiert seinen 30. Geburtstag. Zunächst wurden Ende August 1991 drei Gruppen im Bürgerhaus eingerichtet, bis dann in den Osterferien 1992 der Umzug ins neue Gebäude in der Schillerstraße stattfand. Zwischenzeitlich wurden die drei kommunalen Kindergartengruppen um 4 Krippengruppen für Kleinkinder bis 3 Jahre erweitert. Diese Krippengruppen wurden 2011 wieder im Bürgerhaus eingerichtet, siehe Foto. Der Anbau des Bürgerhauses als Krippe hat also auch bereits seinen 10. Geburtstag.

Unsere Gemeinschaftsschule ist digital hervorragend ausgestattet: ab Klasse 5 erhält jeder Schüler ein eigenes iPad. Im Rathaus erfolgte die Ausgabe der Geräte durch unseren IT-Leiter Jonathan Pfetscher zusammen mit Praktikantin Leonie Mathe. Die Augen der Schüler strahlten.



Bürgermeisterstellvertreter Ulrich Fischer konnte dem Ehepaar Siegrid und Klaus Hülsenbeck zur Goldenen Hochzeit gratulieren und die Glückwünsche des Ministerpräsidenten überreichen.



Martin und Marga Tritschler konnte ich zur **Diamantenen Hochzeit** gratulieren und die Glückwünsche des Landes Baden-Württemberg überbringen. Das Ehepaar hat sich beim Kerwetanz vor über 60 Jahren kennen gelernt. Heute darf es auf 4 Kinder, 8 Enkel und 5 Urenkel stolz sein.



Zum Seltenen Fest der **Eisernen Hochzeit** durfte ich **Martha und Herbert Klingensfuß** gratulieren. Die ganze Familie kam zusammen, um mit dem Jubelpaar den Ehrentag zu begehen. Auch bei ihnen stand der Kerwetanz am Anfang der über 65-jährigen Liebe.



Aller guten Dinge sind drei: Auch eine **Goldene Hochzeit** konnte in der letzten Woche gefeiert werden. **Edith und Christian Schäfer** dürfen auf eine 50-jährige gemeinsame Lebenszeit zurückblicken. Ihre Liebe begann im elterlichen Gasthaus Adler, wo auch die Hochzeit gefeiert wurde.

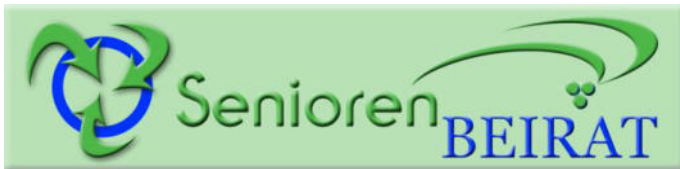
Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Verkaufsstelle für die Tickets des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) im Bürgerbüro Sulzfeld zum 12.12.2021 leider geschlossen wird. Aufgrund der geringen Wirtschaftlichkeit baut der KVV mehrere Ticketstellen dieser Art ab. Im Landkreis Karlsruhe könne Fahrkarten weiterhin in allen Bussen, an den meisten Schienenhaltestellen und über Apps und Online-Angebote des KVV's bezogen werden.



Eine große Baustelle befindet sich derzeit in der Straße „Am Honigbaum“. Dort wird für die Entwässerung des Gewerbegebietes ein Regenrückhaltebecken mit Lamellenabscheider eingebaut. Der Verbau dazu steht, die Baustelle wird noch mehrere Wochen andauern. Zeitgleich läuft der Anschluss der Riegelstraße ins Breitbandnetz. Nach einem dreiviertel Jahr Bauzeit ist inzwischen der neue Abschnitt im Gewerbegebiet Riegel Richtung Kürnbach weitestgehend nivelliert. Die Topografie war dort sehr schwierig, nun sind gute Flächen entstanden, die als Gewerbeplätze veräußert werden können. Die Nachfrage nach Bauplätzen ist groß.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer
Bürgermeisterin



Der Seniorenbeirat trifft sich zur nächsten Sitzung am

**Dienstag, 14.09.2021 um 14 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.**

Tagesordnung:

1. Generationen-Workshop „Seniorenbeirat – 8er Rat“
2. Aussprache über geplante Veranstaltungen/Aktivitäten 2021/2022
3. Verschiedenes

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Sulzfeld, den 27.08.2021

gez.
Franz Kowarsch
Sprecher des Seniorenbeirats

Aktion Gelbes Band „Hier darf geerntet werden“

Erstmalig bietet die Gemeinde Sulzfeld für Streuobstwiesenbesitzer und Obstliebhaber auf der Gemarkung Sulzfeld das Projekt Gelbes Band: „Hier darf geerntet werden“ an. Dies soll Obstbaumbesitzern, welche ihr reifes Obst nicht oder nur teilweise ernten ermöglichen, ihre erntereifen Bäume zu markieren und Obstliebhaber, die nicht im Besitz von Bäumen sind aber gerne frisches regionales Obst hätten, ihr Obst zur Ernte anzubieten. Die Gemeinde Sulzfeld als Organisator stellt daher gelbe Bänder mit Aufdruck zur Kennzeichnung von erntereifen Bäumen zur Verfügung, welche vom Besitzer angebracht werden können und Obstliebhabern signalisieren sollen, dass hier für den persönlichen (nicht gewerblichen!) Bedarf geerntet werden kann. Die gelben Bänder sind mit dem Logo der Gemeinde und dem Aufdruck „Hier darf geerntet werden“ gekennzeichnet. Teilweise werden auch kommunale Obstbäume vom Bauhof mit den gelben Bändern gekennzeichnet. Auch an diesen Bäumen darf Obst geerntet werden. Diese Aktion soll verhindern, dass Obst einerseits ungenutzt bleibt und auf den Streuobstwiesen verrottet, obwohl die Nachfrage nach frischem Obst andererseits groß ist. Das Interesse an Streuobstwiesen soll hiermit auch sensibilisiert und Nachhaltigkeit gelebt werden. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und eine gute Ernte. Bitte gehen Sie sorgfältig bei der Ernte mit den Obstbäumen um und verlassen Sie die Grundstücke so, wie Sie sie vorher angetroffen haben zum Schutze der Streuobstwiesen und –bäume.

Bitte beachten:

- Die Bänder sind am Stamm oder großen Ast gut sichtbar anzubringen und nach der Erntezeit für das nächste Jahr wieder verwendbar.
- Es darf nur für den persönlichen Bedarf geerntet werden, nicht gewerblich.
- Die Gemeinde übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden an Bäumen und Grundstücken.
- Die gelben Bänder können kostenfrei im Bürgerbüro des Rathauses zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.



**ROLLENDE KINDERTURN-WELT
leider abgesagt!**

Da das Mobil aufgrund eines Unfalls nicht einsatzfähig ist, muss die ROLLENDE KINDERTURN-WELT am **Montag, 06. September** im Rahmen des Ferienprogramms leider abgesagt werden.

Teilweise Sperrung des Rad- und Fußweges beim Bensengärtle

Aufgrund einer Dachsanierung ist es notwendig, den Rad- und Fußweg beim Bensengärtle in einem Abschnitt voll zu sperren. Sobald die Arbeiten beginnen, wird die Sperrung ca. 3 Wochen dauern. Dies wird bis Ende Oktober sein.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Teilweise Sperrung des Fußweges zwischen Hasenstraße und Neue Bahnhofstraße

Aufgrund von Abrissmaßnahmen eines Gebäudes in der Hasenstraße ist der Zugang zum Fußweg von der Hasenstraße aus seit 23.08.2021 bis voraussichtlich 03.10.2021 nicht möglich. Die Gartengrundstücksbesitzer entlang des Fußweges erreichen ihre Grundstücke über den Zugang von der Neuen Bahnhofstraße.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Verlegung der Schulbushaltestellen nach Vollsperrung „Am Honigbaum“

Aufgrund der aktuellen Vollsperrung „Am Honigbaum“ ist es notwendig, die Schulbushaltestellen vor dem Sparkassen-Sportpark zu verlegen. Eine Einfahrt von der Straße „Am Kohlbach“ ist nicht möglich. Ab 13.09.2021, wenn der Schulbetrieb wieder beginnt, werden die Haltestellen an die Bushaltestelle in der Ochsenburger Straße und abschnittsweise entlang der Ochsenburger Straße verlegt. Die Haltestellen werden entsprechend beschildert und vom Bauhof aufgestellt. Voraussichtlich dauert diese Maßnahme bis zum Jahresende, sobald die Baumaßnahmen in der Straße „Am Honigbaum“ beendet sind.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Kommunalpolitik und Wirtschaft gehen oft getrennte Wege. Die Probleme und die Entscheidungsgrundlagen der Kommunalpolitik sind den Unternehmern oftmals ebenso unbekannt und unverständlich, wie die Verwaltung zu wenig über die Struktur der Betriebe in der Gemeinde informiert ist.

Bürgermeisterin Sarina Pfründer hat den verstärkten und regelmäßigen Betriebsbesuch mit anschließender Besichtigung ins Leben gerufen, um den Kontakt und die Kommunikation zwischen Wirtschaft und Verwaltung dauerhaft zu verbessern. Das Unternehmensgespräch wurde initiiert, um Missverständnisse zu beseitigen und Wünsche und Anregungen auf beiden Seiten zu diskutieren. Ziel des Austausches ist es letztendlich, dass Unternehmen und Verwaltung gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschaftsstandortes Sulzfeld arbeiten. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus, Frau Hecker (Tel. 07269/7825) einen Termin vereinbaren.

Kleine Drachen – Kindertagespflege bei Christiane Kimmich-Kralik

Im Juli 2021 sind in Sulzfeld die kleinen Drachen geschlüpft. Finni, Paul und Bruno bilden mit der Tagesmutter Christiane Kimmich-Kralik ein tolles Team um auf die Kleinsten in Sulzfeld aufzupassen. Auch Bürgermeisterin Sarina Pfründer wollte sich die Chance nicht nehmen lassen um das kleine Team kennen zu lernen.

Bevor Christiane Kimmich-Kralik die „Kleinen Drachen“ ins Leben gerufen hat, war sie als Kinderfrau tätig. Täglich besuchte sie Familien, um mit den Kindern zu spielen, zu kochen oder die Hausaufgaben zu betreuen. Die Corona Pandemie und das mit einhergehend zu hohe Infektionsrisiko, führte zum Tätigkeitsverlust als Kinderfrau. Demzufolge ergriff Christiane Kimmich-Kralik die Chance eine berufliche Neuorientierung zu wagen.

Nach der halbjährigen Ausbildung im Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe e.V. verfasste sie ihre Konzeption. „Der Online-Unterricht, der technisches Grundwissen voraussetzte, sowie die Aufgabe, mich nochmals in die Schülerrolle zu versetzen, stellten mich vor neue Herausforderungen. Es war eine aufregende Zeit, in der ich mich in vielerlei Hinsicht weiterentwickeln konnte.“

Die Idee der kleinen Drachen kam aus ihrer verfassten Konzeption heraus. Um ihre Abschlussarbeit interessanter zu gestalten, baute sie die kleinen Drachen Finni, Paul und Bruno auch als Rollenspiel in ihr Fachgespräch ein. Nun finden sich auch die „Kleinen Drachen“ in ihrem Kindertagespflegeplan wieder.

Die Eingewöhnungsphase des Kindes wird nach dem Berliner Modell durchgeführt. In der 1. Phase kommt das Kind gemeinsam mit einem Elternteil zu ihr nach Hause und lernt die Umgebung kennen. Insbesondere wird der Kontakt zum Kind aufgebaut, indem gemeinsame Spiele gespielt werden. Einige Tage später wird der Trennungsversuch zwischen Kind und Elternteil gestartet. Sollte dieser Versuch scheitern, wird das Kennenlernen erneut in der 1. Phase fortgeführt.

Aktuell betreut Christiane Kimmich-Kralik 3 Kleinkinder. Gemeinsam werden Spiele gespielt, gesungen, gegessen sowie im Garten oder auf dem Spielplatz getobt. Der Tagesablauf wird individuell nach den Vorlieben des Kindes angepasst. Bis heute pflegt sie den Kontakt zu den früheren Familien, die sie als Kinderfrau betreut hat. Einmal im Jahr dürfen die Kinder eine Nacht bei ihrer früheren Kinderfrau verbringen. „Dieser Tag ist für mich wie Weihnachten und Ostern zusammen“.



Für Christiane Kimmich-Kralik ist die Kindertagespflege nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung: „Ich führe die Arbeit nicht aus um Geld zu verdienen, es ist ein ganz persönlicher Beruf, der mit jeden Tag unendlich Freude bereitet.“



Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe Neue Eltern-Kind-Gruppe ab September

Ab Herbst 2021 starten neue Eltern-Kind-Gruppen der Frühen Hilfen für Eltern mit Kindern von 0 – 2 Jahren.

Gemeinsam werden wir spielen, basteln und Zeit zum Austausch haben. Sie erfahren Interessantes zu den verschiedenen Entwicklungsphasen Ihres Kindes (z.B. Trotz, Windelabschied, Rituale, etc.) und erhalten Spiel- und Beschäftigungsanregungen. Die Themen und Gruppeninhalte können gerne durch Ihre Wünsche mitgestaltet werden.

Oberderdingen

Gruppe I: Mittwoch, 10.00 – 11.30 Uhr, 14-tägig ab dem 15.09.2021

Gruppe II: Donnerstag, 10.00 – 11.30 Uhr, 14-tägig ab dem 16.09.2021

Wo: Spielscheune Oberderdingen, Bremichstr. 1, 75038 Oberderdingen

Zaisenhausen

Beginn: Dienstag, 10.00 – 11.30 Uhr, 14-tägig ab dem 14.09.2021

Wo: Bürgersaal im Rathaus, Hauptstr. 97, 75059 Zaisenhausen

Leitung: Leandra Bock, Sozialpädagogin, Frühe Hilfen, Landratsamt Karlsruhe

Kosten: keine

Anmeldung: ab sofort.

Es gilt die jeweils aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Nähere Informationen zu Programm und Rahmenbedingungen der Gruppe erhalten Sie nach der Anmeldung.

Anmeldung und weitere Informationen:

Leandra Bock

E-Mail: leandra.bock@landratsamt-karlsruhe.de

Tel.: 0721 936 – 69 970

Wollen Sie regelmäßig über weitere Themen und Angebote der Frühen Hilfen informiert werden?

Dann abonnieren Sie gerne unseren **Newsletter** unter www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe_hilfen



Ratgeber für Bürger bei einem Katastrophenfall

Katastrophen gehören leider zum Leben. Ein örtlicher Starkregen, ein schwerer Sturm, in der Folge ein Stromausfall oder ein Hausbrand können für jedes Individuum und jede Familie eine ganz persönliche Katastrophe darstellen, die es zu bewältigen gilt. Die nachfolgenden Informationen und Ratschläge sollen Ihnen helfen, Ihren persönlichen Notfallplan zu entwickeln.



✓ **Getränke und Lebensmittel:**

Im Falle einer Katastrophe wie Hochwasser, Stromausfall oder Sturm besteht die Gefahr, dass Lebensmittel nur noch schwer zu bekommen sind. Ihr Ziel muss sein, 10 Tage ohne Einkaufen überstehen zu können. Die Lebensmittel und Getränke sollten ohne Kühlung auch länger gelagert werden können. Achten Sie vor allem auf Ihre persönlichen Vorlieben, Diät-Vorschriften und Allergien.

✓ **Wasservorrat für die Hygiene:**

Des Weiteren sollten Sie bei lang andauernden Ausfällen der Wasserversorgung in allen verfügbaren größeren Gefäßen das Wasser sammeln. Gehen Sie vor allem mit dem Wasser sparsam um. Um das Wasser länger haltbar zu machen, ist es ratsam sich Entkeimungsmittel anzuschaffen. Halten Sie sich auch genügend Seife, Waschmittel, Zahnpaste, etc. vorrätig.

✓ **Hausapotheke:**

Bewahren Sie für den Notfall immer Medikamente im Haus. Achten Sie darauf, dass diese für Kinder unzugänglich aufbewahrt sind und in einem weniger beheizten und trockenen Raum gelagert werden.

In der Hausapotheke sollte vorhaben sein:

- Persönliche, vom Arzt verschriebene Medikamente
- Erkältungsmittel
- Schmerz- und fiebersenkende Mittel
- Mittel gegen Durchfall, Übelkeit, Erbrechen
- Mittel gegen Insektenstiche und Sonnenbrand
- Elektrolyte zum Ausgleich bei Durchfallerkrankungen
- Fieberthermometer
- Splitterpinzette
- Hautdesinfektionsmittel
- Wunddesinfektionsmittel
- Verbandsmaterial

✓ **Dokumentenmappe**

Desweiteren sollte von den gesamten Haushaltsangehörigen diverse Dokumente in einer Mappe zusammengestellt werden.

In der Dokumentenmappe sollten vorhanden sein:

- Familienurkunde (Geburts-, Heirats-, Sterbeurkunden) bzw. Stammbuch (Als Original)
- Sparbücher, Kontoverträge, Aktien, Wertpapiere, Versicherungsunterlagen sowie Renten-, Pensions- und Einkommensbescheinigungen, Qualifizierungsnachweise, Verträge und Testamente mit Patientenverfügung und Vollmacht (im Original oder als beglaubigte Kopie)
- Weitere wichtige Dokumente wie Personalausweis, Reisepass, Führerschein und Fahrzeugpapiere, Grundbuchauszüge sowie den Impfpass (als einfache Kopie)

✓ **Notfallgepäck**

Jedes Familienmitglied sollte einen Notfallrucksack besitzen, sodass in den ersten Tagen eine Grundversorgung außer Haus sichergestellt ist.

Im Notfallkoffer sollten enthalten sein:

- Erste-Hilfe-Material, persönliche Medikamente
- Batteriebetriebenes Radio, Reservebatterien
- Dokumententasche
- Verpflegung für 2 Tage in staubdichter Verpackung
- Wasserflasche, Essgeschirr und –besteck
- Taschenlampe, Schlafsack oder Decke
- Kleidung und Hygieneartikel für ein paar Tage
- Fotoapparat oder Fotohandy
- Wetterschutzkleidung, wie eine Regenjacke und –Hose oder ein langer Regenmantel
- Wetterfeste Schuhe oder Gummistiefel
- Benutzen Sie bei Gefahr durch radioaktive oder chemische Stoffe einen Heimwerker-Mundschutz oder feuchte Tücher, die Sie sich vor den Mund halten.
- Für Kinder: Brustbeutel oder eine SOS-Kapseln mit Namen, Geburtsdatum und Anschrift. SOS Kapseln erhalten Die in Kaufhäusern, Apotheken und Drogerien.

✓ **Notfall-Informations- und Nachrichten APP (NINA)**

Die Notfall-Informations- und Nachrichten App ist von Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe speziell für den Katastrophenfall konzipiert. NINA warnt deutschlandweit vor Gefahren wie z.B. Unwetter, Hochwasser und andere sogenannten Großschadenslage. Die App ist für jeden kostenlos verfügbar und kann über den App Store sowie über www.warnung.bund.de gedownloadet werden.

Bei einem Katastrophenfall nehmen Sie die Warnmeldungen ernst. Achten Sie explizit auf die Meldungen über Rundfunk, Fernseher oder das Internet.

Genauere Informationen und eine ausführliche Checkliste finden Sie in der Broschüre „Meine persönliche Checkliste – Ratgeber für Notfallversorgung und richtiges Handeln in Notsituationen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.